Im Gespräch mit der Landschaft Geomantie Gruppe Bern

Protokoll Geomantieabend vom 19. Januar 2017 / Klangkeller in Bern

Wir trafen uns um 18.30 h im speziellen Klangkeller an der Junkerngasse in Bern.
Anwesend waren 10 Personen. Leitung Helgard Zeh und Urs Schenkel.
Wir stimmten uns für den Abend in einem gemeinsamen Klangholon ein.

Jahresrückblick 2016 (Urs)
- Januar: Klangkeller, Jahresrückblick 2015 / Vorschau 2016, Klänge von Monica
- Februar: Tierkreiszeichnen in Langnau mit Christoph Hirsbrunner
- März: Buchhandlung „Einfach lesen“, Was ist für mich Geomantie, Gesprächsabend.
- April: Altstadt-Chakren, 1. Teil
- Mai: Altstadt-Chakren 2. Teil
- Juni: Schützenmatte, weiter forschen
- Juli: Sommertreffen im Seeland; Erlach und Jolimont
- August: Schützenmatte im Rahmen des Neustadt-Lab, dreidimensionale Skulptur in Holz (Karl+Pierrette)
- September: Schützenmatte, weitere Forschungen
- Oktober: Bremgartenfriedhof, Bäume
- November: Buchhandlung „Einfach lesen“, Einführung in die Geomantie
- Dezember: Studersteinpark, Lichterfest zusammen mit Regula Berger und Seelchenbaumgruppe

Vorschau 2017 (Urs)
- Der Verein Radiästhesie und Geobiologie Bern (VRGB) hat im Jahr 2017 das Thema „Geomantie“, mit verschiedenen Vorbereitungen, Vorträgen in Bern und einem Geomantieseminar in Görlitz D. Wir werden deshalb verschiedene Aktivitäten gemeinsam durchführen. Eine Übersicht wird verteilt.

- Samstag 18. Februar: Schlossumgebung Köniz erkunden.
- Donnerstag 16. März: Vortrag von Urs Schenkel „Grundlagen der Geomantie, VRGB und Gruppe Bern
- Samstag 8. April: Erarbeitung eines Geomantieplans vom Waldhain Zieglerspital, VRGB und Gruppe Bern, damit die Unterlagen der Stadt Bern und dem Bundesamt für Verkehr wegen der möglichen zukünftigen Doppelspur der BLS in diesem Gebiet abgegeben werden können.
- Donnerstag 27. April und 18. Mai: Vortrag von Gregor Arzt, Werbung auch in der Geomantiegruppe Bern
- Freitag 26. Mai: Quelle, Vortrag von Marko Pogacnik
- Sa./So. 27./28. Mai: Quelle bzw. in Bern, Seminar mit Marko Pogacnik, Bern- die Planetare Rolle erkunden.
- Donnerstag 15. Juni Stiftsgarten Münster.

- Weitere Daten 2017, Themen noch nicht definiert: 20. Juli, 17. Aug., 21. Sept., 19. Okt., 16. Nov., 21. Dez.
- Mögliche Themen 2017: Geristein mit Elefant (eher an einem Samstag), Schlosspark Jegenstorf, Hüenli wald, Kirche Kleinhöchstetten, im Dezember wieder Lichterfest?

- Für die Arbeiten auf und an der Schützenmatte hat sich eine Arbeitsgruppe (Pierrette, Beatrix, Karl, Urs) gebildet, damit auch hier die Unterlagen mit Marko im Mai besprochen werden können. Sie bilden dann die geomantischen Grundlagen für die weiteren Planungen auf der Schützenmatte durch die Stadt Bern.

- Wir werden die Protokolle in Zukunft ev. kürzer halten, damit der Aufwand nicht übermässig wird. Wir (Helgard/Urs) sind auch froh, wenn das Protokoll von anderen gemacht wird.

Meditation (Helgard)
Wie meditieren wir in unserer Geomantiegruppe? Weiterführung vom letzten Geomantieabend:
- Verbinden mit Erde und Kosmos, in die eigene Mitte kommen
- Zulassen, dass es zu uns kommt.
- Verstärkung durch die Meditation einer Gruppe – eine Resonanz entsteht.
- Im grossen Rahmen wie Lebensnetz wird die Resonanz noch stärker.

Steinmeditation
Jede/Jeder wählt ein Stein aus und nimmt ihn in die Hand, und verbindet sich mit ihm, schaut ihn an:
- Ich zum Stein: Ich gehe zu ihm, „rede“ mit ihm
- Stein zu mir: Er kommt zu mir, er „spricht“ zu mir
- Ich und der Stein: wir kommunizieren miteinander.

Lebensnetzmeditation
Wir übten die Monatsmeditation des Lebensnetzes vom Dez. – Jan. Zunächst versuchten wir den begleitenden Text zu verstehen, und danach tauchten wir einen Augenblick in Präsenz.

Zum Abschluss dankten wir allen Klängen, Wesenheiten und allen Anwesenden und verabschiedeten uns aus dem Klangholon.
Text: Urs Schenkel, Helgard Zeh, Redaktion: Urs Schenkel.